



Liebe Leser,  
im Blauen Rundbrief der Woche informieren wir Sie fortlaufend  
über die aktuellen Presse- und sonstigen Mitteilungen der Alternative für  
Deutschland, Sachsen und aus Ihrem Kreisverband.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Aktuelles aus dem Kreisverband Bautzen .....</b>	<b>5</b>
Unser Bundestagskandidat im Wahlkreis 160 Dresden II / Bautzen II, Dipl. Ing. Holger Prade steht Ihnen Rede und Antwort .....	5
PRESSEMITTEILUNGEN der Landtagsabgeordneten aus dem Kreis Bautzen .....	5
Staatsregierung befiehlt - Landkreis Bautzen muss zahlen .....	5
Labortest zeigt: Fast alle Masken mit hoher Keimbelastung! .....	6
PRESSEMITTEILUNGEN der AfD-Fraktion im Kreistag Bautzen .....	7
Eilantrag ASP Landkreis Bautzen.....	7
<b>Termine – Kreisverband Bautzen.....</b>	<b>8</b>
<b>Hilse aktuell - Bericht aus dem Bundestag .....</b>	<b>9</b>
Statt sinnlosem Klimaschutz – Klimaanpassung.....	9
Jetzt AfD-Mitglied werden!.....	10
Webseite Karsten Hilse, MdB .....	10
<b>Neues von der AfD Sachsen und der Fraktion im Sächsischen Landtag .....</b>	<b>11</b>
Vorsicht, Post aus Sachsen! Die Sonntagskolumne von Jörg Urban vom 18.7.2021 .....	11
PRESSEMITTEILUNGEN vom 19.7.2021 .....	13
AfD am Medienpranger – ZDF-Hetze verletzt Pflicht zur Neutralität .....	13
Hochwasser-Tragödie: Wir helfen auch Sachsen! .....	14
PRESSEMITTEILUNGEN vom 20.7.2021 .....	14
CDU-Politik der offenen Grenzen gescheitert: Asylbewerber überdurchschnittlich kriminell in Sachsen .....	14
Afrikanische Schweinepest: Regierung muss Seuche endlich stoppen .....	15
Aktuelle Umfrage: Gendersprache von Mehrheit abgelehnt!.....	15
PRESSEMITTEILUNGEN vom 21.7.2021 .....	16
AfD-Gesetz abgelehnt: Will die Regierung Windräder im Wald?.....	16



AfD-Gesetzentwurf für direkte Demokratie abgelehnt: Wer hat Angst vor Mitbestimmung des Volkes? .....	16
Ignoranz gegenüber Grundrechten zieht sich wie ein roter Faden durch die Corona-Politik! ..	17
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 22.7.2021 .....</b>	<b>17</b>
CDU-Filz auflösen: Kohle-Gelder transparent vergeben .....	17
Sicherheit der Bürger stärken: Unkontrollierte Einwanderung beenden .....	18
„Rechts blinken, aber links abbiegen“ ist eine peinliche Nummer! .....	19
<b>Neues von der Alternative für Deutschland .....</b>	<b>19</b>
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 20.7.2021 .....</b>	<b>19</b>
Bundeskanzlerin Merkel muss ihr Verhalten morgen vor Gericht persönlich erklären .....	19
Das ZDF-Sommerinterview mit Jörg Meuthen hat eine unabsehbare Wirkung .....	20
Bargeld bedeutet Freiheit und Datenschutz .....	21
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 21.7.2021 .....</b>	<b>21</b>
Tino Chrupalla und Jörg Meuthen zur Organklage gegen Bundeskanzlerin Merkel .....	21
Merkel schwänzt feige Gerichtstermin! .....	22
Polizeibekannter Massenmörder plötzlich "schuldunfähig" .....	22
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 22.7.2021 .....</b>	<b>23</b>
EZB-Strategie heißt Schrecken ohne Ende .....	23
Hochwasser-Versagen: AfD fordert U-Ausschuss! .....	23
Bundesregierung verschweigt Einreisewege: 59.000 Asylanträge im ersten Halbjahr! .....	24
<b>Neues von der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag .....</b>	<b>25</b>
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom Wochenende 17./18.7.2021 .....</b>	<b>25</b>
Totschlagargument „Klimawandel“ soll von Verantwortung für politische Untätigkeit ablenken! .....	25
BBK-Präsident Schuster muss abberufen werden .....	26
Endlich umfassende und verlässliche Zahlen zu Intensivbetten erheben .....	26
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 19.7.2021 .....</b>	<b>27</b>
Versagen der Bundesregierung umfassend aufklären .....	27
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 20.7.2021 .....</b>	<b>27</b>
Die Tat Stauffenbergs ermahnt uns zum aufrechten Gang .....	27
Mangelhafte Vorsorge bei Katastrophenlagen schon 2019 aufgedeckt .....	28
AfD-Fraktion beantragt Sondersitzung des Bundestags zur Flutkatastrophe .....	29
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 21.7.2021 .....</b>	<b>29</b>
Droht uns schon bald der nächste Lockdown? – Panik – Hysterie!.....	29
So wie die Briten – Staat muss Verantwortung den Bürgern zurückgeben .....	29



Keine EU-Superbürokratie für den deutschen Wald .....	30
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 22.7.2021 .....</b>	<b>31</b>
Auch Landesamt für Umwelt in Rheinland-Pfalz war vor Flutkatastrophe informiert .....	31
Deutschland muss Maßnahmen gegen erneut steigende illegale Migration ergreifen.....	31
<b>PRESSEMITTEILUNGEN vom 23.7.2021 .....</b>	<b>32</b>
Fälle schwerer Impfreaktionen endlich systematisch analysieren .....	32
<b>Video-Empfehlungen .....</b>	<b>33</b>
Kanal der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag .....	33
Kanal der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag .....	33
Kanal von AfD Kompakt TV .....	33
Wochenendpodcast der AfD.....	33
AfD im EU-Parlament.....	33
<b>Meldungen aus Deutschland und der Welt .....</b>	<b>34</b>
Vermischtes aus Deutschland und der Welt.....	34
Laschet lacht mitten im Leid .....	34
Umfrage: Union verliert an Zustimmung in der Flutwoche .....	34
Das Klima-Argument lenkt von konkreten Aufgaben des Katastrophenschutzes ab .....	34
Faktencheck: Was das Hochwasser wirklich mit „Klima“ zu tun hat.....	34
Deutschland wurde präzise gewarnt – die Menschen aber nicht .....	34
Bundesregierung beschließt 200 Millionen Euro Hochwasser-Hilfe .....	34
Flutkatastrophe: Der Regierung zum Trotz.....	34
ARD-Tagesthemen: "Unterwanderung" der Fluthelfer durch "Querdenker-Szene und rechtsradikales Milieu".....	34
RTL-Moderatorin inszeniert sich als Fluthelferin: Sender beurlaubt Susanna Ohlen.....	34
Regierungskrise mitten in Deutschland: Ramelow steht vor Riesen-Chaos - Lösung nicht in Sicht.....	34
AfD beantragt Misstrauensvotum in Thüringen: Höcke tritt gegen Ramelow an.....	34
Sie haben Maßstäbe gesetzt.....	34
Orban lässt Bevölkerung über LGBTQ-Gesetz abstimmen.....	35
Jugendämter melden Höchststand an Kindeswohlgefährdungen .....	35
Geschichtspolitik als Waffe im Informationskrieg.....	35
Tschechien verankert Recht auf Waffengebrauch bei Notwehr in Verfassung.....	35
Die sächsische CDU schlängelt sich durchs Gender-Thema.....	35
Baerbock meldet während Hochwasserkatastrophe still und leise mehrere Ehrenämter nach	35
Informationen zum Coronavirus .....	35



Robert Koch-Institut: COVID-19-Dashboard .....	35
Johns Hopkins Universität: COVID-19-Dashboard .....	35
Aktuelle Belegungssituation intensivmedizinischer Bereiche der Krankenhaus-Standorte Deutschlands .....	35
„Herdenimmunität ist Illusion“ Kassenärzte-Chef fordert Abkehr von „skurriler“ Corona-Politik .....	35
Stiko-Chef bei "Markus Lanz" - "Ich würde meine Enkel nicht impfen lassen" .....	35
Corona-Impfung: Neue Warnhinweise für Nervenkrankheit und Herzprobleme .....	35
Corona-Infos für Sachsen .....	36
Sächsische Corona-Schutz-Verordnung.....	36
Corona-Schutz-Verordnungen und Informationen für den Landkreis Bautzen .....	36
Corona-Statistik Landkreis Bautzen .....	36
Unschöne Nachrichten ... aus der Kategorie „Bereicherung“ .....	36
Böblingen: Migrantenmob greift Polizisten an.....	36
Zaghafte EU: Der Migrationsdruck auf Europa nimmt wieder zu.....	36
Möglicherweise schuldunfähig: Würzburg-Attentäter soll in Psychiatrie .....	36
Lörrach – Mann stirbt nach Messerattacke .....	36
DEUTSCHE UND TOCHTER IN GHANA ERMORDET: ANGEKLAGTER SCHWÄNZT GERICHTSTERMIN .....	36
<b>Fakten in Bildern .....</b>	<b>37</b>
<b>Achtung Satire! .....</b>	<b>38</b>
<b>Kommunalmandate im KV Bautzen .....</b>	<b>39</b>
<b>PRESSE-ARCHIV .....</b>	<b>39</b>
<b>SPENDENKONTO .....</b>	<b>39</b>
KONTAKT:.....	39



## Aktuelles aus dem Kreisverband Bautzen

### Unser Bundestagskandidat im Wahlkreis 160 Dresden II / Bautzen II, Dipl. Ing. Holger Prade steht Ihnen Rede und Antwort



#### **Termine Bürgerfragestunde**

Ort: Radeberg, Dresdner Straße 7

Samstag, 07. August 2021, 14 Uhr bis 15 Uhr

Samstag, 21. August 2021, 13 Uhr bis 15 Uhr

Samstag, 28. August 2021, 13 Uhr bis 14 Uhr

Herr Prade war viele Jahre Unternehmer, ist Zertifizierter Sachverständiger, schreibt Bücher und arbeitet seit 2017 als Büroleiter im Deutschen Bundestag.

Er ist Listenkandidat für die Bundestagswahl am 26. September 2021 im Wahlkreis Dresden II - Bautzen II, WK 160.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen.

Dipl. Ing. Holger Prade

## PRESSEMITTEILUNGEN der Landtagsabgeordneten aus dem Kreis Bautzen

### Staatsregierung befiehlt - Landkreis Bautzen muss zahlen

So jedenfalls lesen sich Antworten der Staatsregierung auf zwei meiner Kleinen Anfragen (Drs 7/ 6756 und 7/ 6757) zum Teilschulnetzplan. Darüber hinaus werden keine Neubauten geplant.

Frank Peschel, AfD-Landtagsabgeordneter aus Bautzen, kommentiert:

„Kultusminister Piwarz macht es sich sehr leicht, indem er einfach seinen Teilschulnetzplan den Landkreisen aufdrückt und diese auch die Kosten dafür tragen müssen. Der Landkreis Bautzen bleibt, meiner Meinung nach, der Verlierer des Teilschulnetzplanes für Berufsschulen. Die Staatsregierung schadet wissentlich dem ländlichen Raum, weil die Ausbildungsangebote um 20% reduziert werden und die Schulträger auch noch die Kosten für Umbaumaßnahmen tragen müssen.

Viel Geld wurde investiert, um den jetzigen Stand der Ausbildungsklassen zu erreichen. Trotzdem reduziert sich zukünftig im Landkreis Bautzen die Anzahl der beschulten Berufe von 76 auf 59.

Die negative Antwort aus Dresden, ob es finanzielle Unterstützung für die Landkreise bei baulichen Maßnahmen gibt, zeigt einmal mehr, dass die Staatsregierung mit aller Macht ihre Interessen durchsetzt.



Unabhängig von der finanziellen Benachteiligung für den Landkreis Bautzen, kann das Argument der sinkenden Schülerzahlen kein Grund sein, dass Bautzen über 17 Ausbildungsberufe verliert.

Von 37 DAZ-Klassen in Sachsen, haben 28 Vorbereitungsklassen eine Ausnahmegenehmigung der Staatsregierung erhalten, weil sie die Mindestanzahl von 16 Schülern nicht erreicht haben. Über 75 Prozent aller DAZ Klassen erhalten eine Sonderbehandlung!

Warum ist das nicht für das BSZ Bautzen möglich? Es wäre auf jeden Fall die richtige Option gewesen, damit die Ausbildungsvielfalt in Bautzen erhalten bleibt und junge Menschen hier in der Region ihre Ausbildung absolvieren können.“

### **Labortest zeigt: Fast alle Masken mit hoher Keimbelastung!**

Die AfD-Fraktion hat in einem Labor 20 Mund-Nasen-Bedeckungen auf ihre Keimbelastung untersuchen lassen. 19 der 20 Masken wurden tatsächlich getragen. Sieben davon trugen [Kinder](#).



Das Ergebnis: 16 der 19 Masken wiesen eine hohe Keimbelastung auf und sollten nicht getragen werden (>2,5 KBE/cm<sup>2</sup>, roter Bereich). Zwei Masken bewegten sich im gelben Bereich (0,5 bis 2,5 KBE/cm<sup>2</sup>). Lediglich eine Maske erreichte indes den grünen Bereich (< 0,5 KBE/cm<sup>2</sup>).

Zu dem Ergebnis erklärt die familienpolitische Sprecherin der sächsischen AfD-Fraktion, [Doreen Schwietzer](#):

„Die allermeisten im Alltag getragenen Masken weisen eine enorm hohe Belastung mit Keimen und Bakterien auf. Sie dauerhaft zu tragen, könnte somit ein gesundheitliches Risiko darstellen. Es ist deshalb unverantwortlich von Kultusminister Christian Piwarz (CDU), nach den Sommerferien die

Maskenpflicht an Schulen wieder einführen zu wollen. Statt Kinder und Jugendliche zu schützen, wird mit dieser Maßnahme genau das Gegenteil erreicht.

Die von uns in Auftrag gegebene Untersuchung ist äußerst aufschlussreich, um die Risiken des Maskentragens zu verstehen: In Bezug auf die Keimbelastung unbedenklich (grüner Bereich) war nur eine Maske. Sie wurde ein einziges Mal beim Einkaufen getragen.

Im gelben Bereich befindet sich währenddessen unter anderem eine Maske, die von einer Schülerin ausschließlich im Bus wenige Minuten auf dem Schulweg getragen wurde. Muss die Schülerin nun nach den Sommerferien die Maske deutlich länger auch in der Schule tragen, ist eigentlich fast sicher, dass dann eine äußerst bedenkliche Keimbelastung vorliegt.

Im Klartext: Maskenpflicht an der Schule bedeutet, dass unsere Kinder Masken tragen müssen, die eine sehr hohe Keimbelastung aufweisen. In diesen Fällen wird aber dann vom Tragen der Masken ausdrücklich abgeraten.

Entweder müsste der Kultusminister also anordnen, die Masken mehrmals am Tag zu wechseln, oder er müsste gleich ganz von der Maskenpflicht absehen. Die zweite Option finden wir die vernünftigere.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/labortest-zeigt-fast-alle-masken-mit-hoher-keimbelastung/>





## PRESSEMITTEILUNGEN der AfD-Fraktion im Kreistag Bautzen

### Eilantrag ASP Landkreis Bautzen

#### Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, den vorhandenen Tierseuchenkrisenplan gemäß dem Sächsischen Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz unter Berücksichtigung folgender Aspekte baldmöglichst zu aktualisieren:

1. Große Beutegreifer und Raubvögel müssen bei der Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) berücksichtigt werden. Die Entnahme dieser möglichen Überträger wird aufgenommen. Dabei werden Füchse, Wölfe und Raben prioritär behandelt.
2. Mit der Kreisjägerschaft und dem Kreisbauernverband ist unter Leitung des Veterinäramtes und des Landrates ein Krisenstab zu gründen, der alle erforderlichen Maßnahmen koordiniert.
3. Die Umzäunung des Gefährdeten Gebietes hat sich als unwirksam erwiesen. Bisher sind ca. 2,2 Mio € geflossen, weitere 6 Mio € sind geplant. Die politisch Verantwortlichen des Kreises haben auf das betreffende Landesministerium dahingehend einzuwirken, dass die Mittel effizienter gegen alle Überträger einzusetzen sind.

#### Begründung:

Die Ausbreitungsdynamik der Afrikanischen Schweinepest (ASP) ist ungebrochen, mittlerweile hat sie den Kreis Bautzen erreicht. Die wirtschaftliche Existenz der Schweinezuchtbetriebe mit insgesamt 80.000 Schweinen ist mehr als bedroht.

Deshalb müssen **alle** möglichen Maßnahmen ergriffen werden, um die Seuche zu stoppen.

Henry Nitzsche  
Fraktionsvorsitzender  
19.7.2021



### Termine – Kreisverband Bautzen

Mo	26.07.21	18.00 Uhr	Bürgerbüro Frank Peschel Bautzenr Str. 4 01877 Bischofswerda	REGIONALGRUPPENVERSAMMLUNG der RG Bischofswerda
Mi	28.07.21	19.00 Uhr	Residence Hotel Wilthener Str. 32 02625 Bautzen	VORTRAGSABEND mit den MdB's Rene Springer und Karsten Hilse sowie Jörg Urban, Landesvorsitzender der AfD Sachsen "Grundeinkommen - linke Utopie oder Doping für die Wirtschaft?"
Sa	07.08.21	14.00-15.00 Uhr	Bürgerbüro Dresdner Str. 7 01454 Radeberg	BÜRGERFRAGESTUNDE Holger Prade, Listenkandidat zur Bundestagswahl im Wahlkreis Dresden II/Bautzen II Wahlkreis 160
Di	10.08.21	14.00-17.00 Uhr	Bürgerbüro Bautzen Karl-Marx-Str. 15 02625 Bautzen	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Karsten Hilse, MdB
Di	10.08.21	19.00 Uhr	Gaststätte Zur guten Laune Lindenweg 9 02694 Malschwitz	Bürgerabend - Karsten Hilse - Programm - Was will die AfD wirklich
Mi	11.08.21	14.00-17.00 Uhr	Bürgerbüro Hoyerswerda Friedrichsstr. 9 02977 Hoyerswerda	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Karsten Hilse, MdB
Mi	11.08.21	18.00 Uhr	Gasthaus am Kirchplatz Kirchplatz 10 02692 Großpostwitz	Bürgerabend - Karsten Hilse - Programm - Was will die AfD wirklich
Do	12.08.21	14.00-17.00 Uhr	Bürgerbüro Kamenz Klosterstr. 4 01917 Kamenz	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Karsten Hilse, MdB
Do	12.08.21	18.00 Uhr	Alleerestaurant Bautzener Allee 1B 02977 Hoyerswerda	Bürgerabend - Karsten Hilse - Programm - Was will die AfD wirklich
Mo	16.08.21	18.00-20.00 Uhr	Marktplatz Hauptstr. 1 01454 Radeberg	AfD zum Anfassen - Bürgerabend mit offenem Mikrophon Vor Ort sind die MdB's Nicole Höchst und Karsten Hilse
Sa	21.08.21	13.00-15.00 Uhr	Bürgerbüro Dresdner Str. 7 01454 Radeberg	BÜRGERFRAGESTUNDE Holger Prade, Listenkandidat zur Bundestagswahl im Wahlkreis Dresden II/Bautzen II Wahlkreis 160
Do	26.08.21	19.00 Uhr?	Blaue Kugel Hauptstr. 97 02733 Cunewalde	VERANSTALTUNGSABEND mit Karsten Hilse und Jörg Urban
Sa	28.08.21	13.00-14.00 Uhr	Bürgerbüro Dresdner Str. 7 01454 Radeberg	BÜRGERFRAGESTUNDE Holger Prade, Listenkandidat zur Bundestagswahl im Wahlkreis Dresden II/Bautzen II Wahlkreis 160

Alle Termine finden Sie unter: <http://www.afdbautzen.de/veranstaltungshinweise/>





## Hilse aktuell - Bericht aus dem Bundestag

### Statt sinnlosem Klimaschutz – Klimaanpassung

Vor dem Hintergrund der aktuellen Hochwasser-Katastrophe in Teilen Deutschlands erklärt der umweltpolitische Sprecher der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag, Karsten Hilse:



„Wie die ‚Welt‘ am 15.07.2021 richtigerweise schrieb, nutzen Politiker der Altparteien das Klimaargument, um von der eigenen Verantwortung für die Katastrophe abzulenken. Vollkommen veraltete, für viel weniger Bewohner ausgelegte und teilweise marode Abwasseranlagen in Städten und Gemeinden, die in den letzten Jahrzehnten rapide gewachsen sind, können das Abwasser gerade noch so abführen, wobei Reserven für große Wassermengen bei Sturzfluten nicht mehr vorhanden sind. In Hochwasserschutzmaßnahmen wie Dämme, Polder und Flutrinnen kann ebenfalls kaum noch investiert werden, auch wegen sinnloser Klimaschutzmaßnahmen.“

Statt in den aus wissenschaftlichen Gründen zum Scheitern verurteilten ‚Schutz des Klimas‘ Hunderte Milliarden Euro zu investieren, fordert die AfD-Bundestagsfraktion bereits seit 2018 die Einrichtung eines sogenannten Klimawandelfolgenanpassungsfonds. Aus diesem könnten nicht nur eventuell erforderliche Anpassungsmaßnahmen, wie die Renaturierung von Industriebrachen, Bewässerung von Dürregebieten, sondern eben auch Hochwasserschutzmaßnahmen wie Deichbau, Polder und Flutrinnen finanziert werden.

Stattdessen werden die Mittel aus dem Klimafonds zum größten Teil missbräuchlich für die Befriedigung von Lobbyinteressen vor allem der Wind- und Solarindustrie verschleudert.

Die AfD-Fraktion fordert, endlich damit aufzuhören, die ganze Welt retten zu wollen und stattdessen die Menschen im eigenen Land zu schützen. Vor allem auch deshalb, weil Deutschland, wenn die Theorie stimmte, dass der Mensch mit seinen CO<sub>2</sub>-Emissionen den Klimawandel maßgeblich beeinflusst, die Einstellung aller CO<sub>2</sub>-Emissionen die hypothetische Erderwärmung um gerade einmal 0,000653 Grad Celsius verringern würde. Für diesen aberwitzig geringen Wert wichtige Schutzmaßnahmen unserer eigenen Bürger zu vernachlässigen ist schon fast ein Verbrechen.“

<https://afdbundestag.de/hilse-statt-sinnlosem-klimaschutz-klimaanpassung/>



### **Jetzt AfD-Mitglied werden!**

Es ist gut möglich, dass das Jahr 2021 zu einem Jahr der folgenschweren politischen Richtungs-Entscheidungen werden könnte – neben der Bundestagswahl im Herbst stehen zahlreiche Landtagswahlen in den Bundesländern an. Auf Bundesebene droht erstmals eine Regierungs-Vermählung der ohnehin vergrüneten Merkel-CDU mit den Grünen. Dieses Szenario wollen wir unbedingt verhindern – und vor allem für eine noch stärkere AfD im Bundestag sorgen! Hier ist Ihre Gelegenheit, uns dabei zu unterstützen und Teil einer großartigen Gemeinschaft zu werden!

Acht Jahre nach ihrer Gründung am 6. Februar 2013 ist die AfD mit rund 32.000 Mitgliedern bereits eine große Familie, die für eine grundlegende politische Erneuerung eintritt. Doch diese Familie könnte noch größer sein! Jedes einzelne Mitglied ist von großem Nutzen, denn im Vergleich zu den alten Ex-Volksparteien haben wir bei den Mitgliederzahlen immer noch eine große Wachstumsphase vor uns. Und falls Sie sich noch nicht endgültig für einen Beitritt entscheiden möchten: Schauen Sie doch einmal bei einer AfD-Veranstaltung in Ihrem Umkreis vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild! Oder noch besser: Füllen Sie hier gleich Ihren Mitgliedsantrag aus und leisten Sie damit Ihren Beitrag dazu, dass Deutschland eine freie, rechtsstaatliche und lebenswerte Zukunft haben wird: [www.jetztafd.de](http://www.jetztafd.de)



### **Webseite Karsten Hilse, MdB**

Die Internetseite unseres Bundestagsabgeordneten Karsten Hilse ist online.

Unter [www.karstenhilse.de](http://www.karstenhilse.de) können Sie sich immer über ihn und seine Arbeit informieren.



## Neues von der AfD Sachsen und der Fraktion im Sächsischen Landtag

### Vorsicht, Post aus Sachsen!

### Die Sonntagskolumne von Jörg Urban vom 18.7.2021

Liebe Freunde, liebe Leser,

Zusammenhalt und Solidarität sind die Gebote der Stunde. Denn nach Naturkatastrophen gibt es nur eine angemessene Reaktion: Kräfte bündeln, gemeinsam anpacken und Hilfe leisten.

Uns alle haben in den letzten Tagen schockierende Bilder erreicht: Überflutete Kleinstädte; Schuttberge; ein zerstörtes Haus neben dem anderen; weggespülte Autos und Bäckereien, von denen so gut wie nichts mehr übrig ist, gingen durch die Nachrichten.



Derweil werden ständig die Zahlen der Toten der Unwetter-Katastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen nach oben korrigiert. Viele Familien trauern um Verwandte oder wissen nicht, wo sie schlafen sollen, weil ihre Existenz binnen kürzester Zeit ruiniert wurde. Das berührt uns alle und es erfordert eine große, gemeinsame Kraftanstrengung, diese schwierige Situation zu meistern. Es ist deshalb richtig, die Bundeswehr zur Katastrophenhilfe einzusetzen.

Darüber hinaus bin ich allen Freiwilligen, die jetzt vor Ort mit anpacken, sehr dankbar. Selbstverständlich beteiligen sich auch viele AfD-Abgeordnete und Parteimitglieder an den Aufräumarbeiten.

In Sachsen haben wir in den Jahren 2002 und 2013 leider ebenfalls zwei Flutkatastrophen mit verheerenden Schäden erleben müssen. Die Bilder vom unter Wasser stehenden Dresdner Zwinger sowie von den angerichteten Zerstörungen in Grimma, Döbeln, Pirna und vielen anderen sächsischen Städten haben sich ins Gedächtnis eingebrannt und bewegten damals das ganze Land emotional.

Die Hilfs- und Spendenbereitschaft war daraufhin enorm und wird von uns Sachsen niemals vergessen.

Von den Grünen kommt derweil wie auf Knopfdruck die Sofortanalyse, nun sei die „Klimakatastrophe“ endgültig in Deutschland angekommen. Eine solche Vereinnahmung der Todesopfer und Betroffenen ist vollkommen fehl am Platz.



Denn wenn Naturkatastrophen eins lehren, dann ist es Demut. Auch wenn es sich manche anders wünschen, können wir die Natur mit all ihren Schattenseiten eben gerade nicht steuern. Das gilt für die Außentemperatur genauso wie für den Regen.

Zur Demut gehört es auch, eine kritische Bilanz der wachsenden Bodenversiegelung zu ziehen. In Sachsen genauso wie in den jetzt im Westen betroffenen Gebieten ist der Bodenversiegelungsgrad auffällig hoch.

Die Komplexität tatsächlich sinnvoller Umweltpolitik zeigt jedoch, dass es nicht reicht, Fotos in Gummistiefeln für den Wahlkampf zu produzieren und voreilige ideologische Bewertungen abzugeben. Warum die Regionen nicht frühzeitig gewarnt und evakuiert worden sind, ist ebenfalls einer späteren Aufarbeitung vorbehalten.

Die erste Pflicht für jeden, der sich unserem Heimatland verbunden fühlt, ist es vielmehr, den Betroffenen der Hochwasser-Katastrophe in irgendeiner Form unter die Arme zu greifen.

In den Unwetter-Gebieten wird derzeit umfassende Unterstützung gebraucht. Und wer nicht selbst vor Ort helfen kann, sollte zumindest eine – seinen Möglichkeiten entsprechende – finanzielle Wiederaufbauhilfe leisten.

Vielen Dank,  
Ihr Jörg Urban

### **+++ Was können Sie tun? - Leisten Sie finanzielle Hilfe! +++**

Der AfD-Landesverband Sachsen hat ein Konto für die Unterstützung vom Hochwasser Geschädigter eingerichtet:

DE29 8505 0300 0225 7857 06, Sparkasse Dresden,  
Kennwort: „Hochwasser-Hilfe 2021“

Wir weisen darauf hin, dass diese Zuwendungen nicht steuerlich geltend gemacht werden können. Wir garantieren, dass Ihre Zuwendung zu 100% an vom Hochwasser Betroffene weitergegeben wird.

Helfen Sie mit Sachspenden!

Einzelne sächsische Ortsverbände organisieren bereits in Abstimmung mit AfD-Verbänden vor Ort die Sammlung von Sachspenden.

Am 24. Juli können im Rahmen der Veranstaltungen in der Uhlig-Mühle, Hohnstein-Ernstthal, Sachspenden abgegeben werden. Sie werden gesammelt und mit einem Lkw nach NRW gebracht und einem betroffenen Kreisverband zur weiteren Verteilung übergeben.

Persönliche Hilfe vor Ort!

Die Zugänglichkeit der betroffenen Ortschaften ist im Moment noch sehr erschwert. Bundeswehr



und Technisches Hilfswerk sind im Einsatz. Oftmals sind Orte über die Straße gar nicht erreichbar und müssen erst einmal mit schwerer Technik zugänglich gemacht werden. Derzeit unterstützen verschiedene Helfer aus den Reihen der AfD selbstorganisiert in den betroffenen Gebieten.

Sobald wir von den AfD-Landesverbänden Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen feste Ansprechpartner für den Einsatz freiwilliger Helfer genannt bekommen, stellen wir diese Kontaktdaten zur Verfügung.

<https://www.facebook.com/joerg.urban.mdl/photos/a.922706534487911/4231767530248445/>

## PRESSEMITTEILUNGEN vom 19.7.2021

### **AfD am Medienpranger – ZDF-Hetze verletzt Pflicht zur Neutralität**

Zum ZDF-Sommerinterview mit dem AfD-Vorsitzenden, Jörg Meuthen, erklärt der Landesvorsitzende, Jörg Urban:



„Der öffentlich-rechtliche Rundfunk ist zur parteipolitischen Neutralität verpflichtet. Das heißt: Der AfD muss ebenso wie allen anderen Parteien die Möglichkeit geboten werden, ihr Wahlprogramm vorzustellen.“

Das ZDF hat indes die gesamte Sendezeit des Sommerinterviews mit der AfD dazu genutzt, um aus dem Zusammenhang gerissene Zitate gegen uns zu verwenden. Das stellt meines Erachtens einen eklatanten Verstoß gegen die ZDF-Programmrichtlinien dar. Statt ein faires Gespräch zu führen, kam mir die Sendung wie ein Medienpranger vor.

Unsere sächsischen Kandidaten, die vom ZDF in ein schlechtes Licht gerückt wurden, konnten die vorgebrachten Anschuldigungen z.B. nicht zurückweisen bzw. geraderücken. Ein solches Vorgehen ist hinterhältig.

Als gesamte AfD müssen wir dennoch lernen, solche Unverschämtheiten besser zu kontern. Ich hätte mir daher von unserem Bundessprecher mehr Rückhalt für unsere Kandidaten gewünscht. Warum das nicht geschehen ist, werden wir intern noch auswerten.“

<https://www.facebook.com/AfD.Sachsen/photos/a.322068014589056/3887648984697590/>





### **Hochwasser-Tragödie: Wir helfen auch Sachsen!**

Nach der Hochwasser-Katastrophe in Westdeutschland traf der Starkregen am Wochenende auch viele Menschen in Ostsachsen und der Sächsischen Schweiz. Kleine Bäche schwellen zu reißenden Strömen an und verwüsteten etliche Wohnungen und Gärten.

„Zum Glück gab es aktuell keine Toten in Sachsen“, erklärt der Sprecher für Katastrophenschutz der AfD-Fraktion, Lars Kuppi. „In Gedanken sind wir immer noch bei den Opfern der Unwetter-Tragödie in Rheinland-Pfalz und NRW. Wir wollen aber auch den Geschädigten in Sachsen helfen. Wir überlegen derzeit, wie wir unsere Spendenaktion auf Sachsen ausweiten können.“



Das erneute Versagen der Hochwasserwarnung bereitet mir allerdings Sorgen. Bereits an den westdeutschen Flüssen Ahr und Erft wurden die Anwohner viel zu spät vor dem Starkregen gewarnt. Nun passierte das Gleiche an sächsischen Flüssen. Behörden und öffentlich-rechtlicher Rundfunk hätten hier viel eher in Aktion treten müssen. Auch die Warn-App Nina des Bundesinnenministeriums hat in einigen betroffenen Regionen versagt.“

[https://www.facebook.com/AfD.Fraktion.Sachsen/photos/a.706860669383454/4168773329858820](https://www.facebook.com/AfD.Fraktion.Sachsen/photos/a.706860669383454/4168773329858820/)  
/

## **PRESSEMITTEILUNGEN vom 20.7.2021**

### **CDU-Politik der offenen Grenzen gescheitert: Asylbewerber überdurchschnittlich kriminell in Sachsen**

Eine Anfrage des AfD-Abgeordneten [Hans-Jürgen Zickler](#) ergab erschreckende Zahlen zur Kriminalität in Dresden (7/6830). In der Landeshauptstadt leben nur 8,6 Prozent Ausländer, die



aber für einen großen Teil der aufgeklärten schweren Straftaten verantwortlich sind. In den letzten zwei Jahren verübten sie 44 Prozent aller Raubüberfälle, 31 Prozent aller schweren Körperverletzungen und 25 Prozent aller Sexualdelikte.

„Bei allen Straftaten in Dresden sind Ausländer stark überrepräsentiert“, kritisiert Zickler. „Dabei sind es keine Franzosen oder Amerikaner, die in der Statistik negativ auffallen, sondern ganz besonders Afghanen, Nordafrikaner und Syrer – also die klassischen Herkunftsländer von Asylbewerbern.“

Damit bestätigt sich erneut unsere Kritik an der CDU-Politik der offenen Grenzen. Noch immer lässt die CDU auch diejenigen angeblichen ‚Schutzsuchenden‘ ins Land, die hier nur kriminell in Erscheinung treten oder sich am Sozialsystem bereichern wollen. Dieser Missbrauch des Asylrechts muss endlich beendet werden, damit auch die Sachsen wieder



ohne Angst auf die Straße gehen können.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/cdu-politik-der-offenen-grenzen-gescheitert-asylbewerber-ueberdurchschnittlich-kriminell-in-sachsen/>

### **Afrikanische Schweinepest: Regierung muss Seuche endlich stoppen**

Für ihre Untätigkeit beim Ausbreiten der afrikanischen Schweinepest wird die Staatsregierung stark kritisiert. Der sächsische Bauernverband und die Schweinehalter fordern ein besseres Krisenmanagement.

Thomas Prantl, tierschutzpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, erklärt:

„Die Staatsregierung muss endlich mehr unternehmen, um die Seuchen-Gefahr in Sachsen zu bannen. Nachdem in Brandenburg das Virus auf Hausschweine übergesprungen ist, droht auch im Freistaat eine wirtschaftliche Katastrophe durch die Notschlachtung von tausenden Tieren.

Die Kritik der Verbände ist mehr als berechtigt. Besonders die Mitarbeit des grünen Landwirtschaftsministers, Wolfram Günther, wurde als äußerst zurückhaltend getadelt.

Die AfD-Fraktion hat bereits vor einem Jahr eine landesweite Abschussprämie für Schwarzwild im Landtag gefordert (7/2908). Alle angrenzenden Bundesländer arbeiten schon mit dieser Prämie – nur die sächsische Regierung geht hier einen Sonderweg. Zudem haben wir die Regierung aufgefordert, die Ränder der Autobahnen 13 und 17 sicher gegen Wildschweine abzuriegeln. Länder wie Dänemark und Belgien haben gezeigt, wie eine effektive Abriegelung mit Zäunen aussehen kann.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/afrikanische-schweinepest-regierung-muss-seuche-endlich-stoppen/>



### **Aktuelle Umfrage: Gendersprache von Mehrheit abgelehnt!**

Eine überwältigende Mehrheit der Deutschen lehnt Gendersprache in den Medien ab. Dies ergab eine im Auftrag des ZDF durchgeführte repräsentative Umfrage der Forschungsgruppe Wahlen im Rahmen des "Politbarometers".



Demnach befürwortet lediglich ein Viertel der Befragten die künstliche und in der Artikulation nicht selten holprig klingende Umformung der deutschen Sprache. Ganze 71 Prozent stehen dem Ansatz dagegen ablehnend gegenüber.

<https://www.facebook.com/dornau.afd/photos/a.932596050244133/1617226295114435/>





### PRESSEMITTEILUNGEN vom 21.7.2021

#### **AfD-Gesetz abgelehnt: Will die Regierung Windräder im Wald?**

Zu den AfD-Gesetzesentwürfen „Verbot von [Windrädern](#) im Wald“ (7/6704) und „1.000-Meter-Abstand zu jedem Wohnhaus“ (7/6705) erklärt der Sprecher für Naturschutz der AfD-Fraktion, [Thomas Prantl](#):

„Die Regierung hat im Koalitionsvertrag versprochen, keine Windräder in den Wald zu bauen. Nun mehren sich die Anzeichen, dass sie sich daran nicht mehr halten will. Ihre großwahnwitzigen Ausbauziele für Windenergie sind anders auch nicht zu erreichen. Aus diesem Grund soll auch der 1.000 Meter-Abstand zu einem 250-Meter-Windrad nicht für jedes Wohnhaus gelten.“

Wir wollen diese dramatische Entwicklung nicht widerstandslos hinnehmen. Es ist schizophren, mehr Klimaschutz zu propagieren und gleichzeitig unsere grüne Lunge für Windräder abzuholzen. Unser Wald muss für die Forstwirtschaft, die Tiere und die Erholung der Sachsen geschützt werden. Auch die Anwohner müssen vor den gesundheitlichen Gefahren der Windkraft wie Lärm, Schattenwurf und Infraschall bewahrt werden.

Nach der Ablehnung unserer Anträge müssen die Sachsen damit rechnen, dass die Regierung nun ernst macht: Riesige Windräder werden im Wald und nah an den Dörfern errichtet. In Thüringen wäre das nicht möglich, dort haben sich alle Parteien klar gegen Windkraft im Wald ausgesprochen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/afd-gesetz-abgelehnt-will-die-regierung-windraeder-im-wald/>

#### **AfD-Gesetzesentwurf für direkte Demokratie abgelehnt: Wer hat Angst vor Mitbestimmung des Volkes?**

Zum AfD-Gesetzesentwurf für mehr direkte Demokratie (7/2702 und 7095) erklärt der Abgeordnete, [Alexander Wiesner](#):



„Politiker der Regierung können sich nach der Wahl oft nicht mehr an ihre Versprechen erinnern. Zudem wird die politische Agenda immer mehr von Lobbyisten, NGOs und Medien bestimmt. Das alles verstärkt die zunehmende Politikverdrossenheit. Umfragen zeigen: Die große Mehrheit der Bürger ist für die Demokratie, findet ihr Funktionieren aber unzureichend.“

Deshalb setzt sich die AfD-Fraktion für mehr direkte Mitbestimmung der Bürger ein. Jedes vom Landtag beschlossene Gesetz soll dem Volk zur Abstimmung vorgelegt werden, wenn zwei Prozent der Wahlberechtigten dies fordern. Insgesamt wollen wir die Zahl der erforderlichen

Unterschriften für Volksentscheide und Volksbegehren drastisch senken. Zudem sollen Verfassungsänderungen immer von der direkten Zustimmung der Bürger abhängig gemacht werden.



Es ist bezeichnend, dass alle Parteien unseren Antrag abgelehnt haben. Offenbar ist die Angst groß, dass die Bürger viele ihrer Vorhaben verhindern würden.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/afd-gesetzentwurf-fuer-direkte-demokratie-abgelehnt-wer-hat-angst-vor-mitbestimmung-des-volkes/>

### **Ignoranz gegenüber Grundrechten zieht sich wie ein roter Faden durch die Corona-Politik!**

Zum Bericht der Staatsregierung zur Corona-Pandemie erklärt der sächsische AfD-Fraktionsvorsitzende [Jörg Urban](#):

„Die Regierung überprüft die Wirksamkeit ihrer einzelnen Corona-Maßnahmen bis heute nicht empirisch. Ohne dieses detaillierte Wissen wird es aber auch in Zukunft wieder pauschale Lockdowns mit dem Holzhammer geben. Davor möchten wir warnen.

Zudem ergeben viele der aktuell weiterhin bestehenden Maßnahmen schlichtweg keinen Sinn. Zum Beispiel ist die von etlichen Unternehmen, Veranstaltern und Geschäftsinhabern verlangte Kontakterfassung lediglich eine nutzlose Beschäftigungstherapie. Denn wie viele Infektionen damit überhaupt aufgedeckt werden konnten, weiß die Regierung selbst nicht, ergab eine Nachfrage unserer Fraktion.

Ebenfalls kritisch sehen wir die Maskenpflicht. Wir haben erst vor wenigen Tagen von einem Labor bestätigt bekommen, dass die meisten im Alltag getragenen Masken eine sehr hohe Keimbelastung aufweisen. Trotzdem ordnete die Regierung gestern eine Maskenpflicht nach den Sommerferien für Schüler an, die sogar im Unterricht gelten soll. Das ist unvernünftig und unverantwortlich.

Beunruhigend finde ich außerdem, wie Ministerpräsident Michael Kretschmer beim Impfen von Kindern und Jugendlichen vortreibt. Statt sich an den Empfehlungen der Ständigen Impfkommision (STIKO) zu orientieren, setzt er sie unter Druck, weil Sachsen längst mit dem Impfen von Minderjährigen begonnen hat. Kretschmer befindet sich damit auf dem Weg zu einem indirekten Impfwang und missachtet das Recht auf körperliche Unversehrtheit.

Diese Ignoranz gegenüber unseren Grundrechten zieht sich leider wie ein roter Faden durch die gesamte Corona-Politik der sächsischen Regierung.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/ignoranz-gegenueber-grundrechten-zieht-sich-wie-ein-roter-faden-durch-die-corona-politik/>

## **PRESSEMITTEILUNGEN vom 22.7.2021**

### **CDU-Filz auflösen: Kohle-Gelder transparent vergeben**

Zum AfD-Antrag „Für eine transparente und demokratische Strukturpolitik – Regionale Begleitausschüsse bürgernah, nachvollziehbar und rechtsstaatlich gestalten“ (7/6970) erklärt der Abgeordnete, [Jörg Dornau](#):

„Die Verteilung der Milliarden für den Kohleausstieg ist abenteuerlich. Die regionalen Begleitausschüsse glänzen durch Intransparenz und sind Ergebnis eines langjährigen CDU-Filzes. Hinter verschlossenen Türen, ohne parlamentarische Kontrolle und Einbindung der Kreistage wird



das Geld der Steuerzahler verteilt. Im Mitteldeutschen Revier wurden z.B. achtzehn Projekte in Höhe von insgesamt 180 Millionen Euro in einer dreistündigen Sitzung durchgewinkt.

Nach unserer Ansicht müssen die Ausschüsse dringend reformiert werden. Die Kohle-Milliarden sollen schließlich neue Arbeitsplätze schaffen. Bisher haben sich Land und Kommunen vor allem Dinge finanziert, die längst geplant waren oder weit weg von den Kohlerevieren liegen. Das ist für die arbeitslos werdenden Bergmänner keine Hilfe, genauso wenig wie neue Fahrradwege, Bushaltestellen und Reiterhöfe.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/cdu-filz-aufloesen-kohle-gelder-transparent-vergeben/>

### **Sicherheit der Bürger stärken: Unkontrollierte Einwanderung beenden**

Zur aktuellen AfD-Debatte „Zuwanderung und Sicherheit – Wie geht es weiter?“ erklärt der innenpolitische Sprecher, [Sebastian Wippel](#):

„Illegale Asyleinwanderer werden in Sachsen überdurchschnittlich oft kriminell. Sie haben seit 2016 viele schwere Straftaten begangen: Darunter 123 Straftaten gegen das Leben, 1519 Sexualdelikte und 22.158 Rohheitsdelikte. Es sind also insgesamt ca. 23.800 Opfer (Deutsche und Ausländer) von Straftätern zu beklagen, die nicht hätten hier sein dürfen.

Gezielte Einwanderung von Hochqualifizierten sollte dem Gastland nutzen und muss daher gesteuert werden. Nach Deutschland kann aber faktisch jeder kommen, egal ob IS-Fanatiker, Krimineller oder bildungsferner [Wirtschaftsmigrant](#). Abgeschoben wird von ihnen so gut wie niemand. Das Heer der Ausreisepflichtigen hat sich in den letzten Jahren auf fast 15.000 verdoppelt. 3000 müssten sofort abgeschoben werden

Diese unkontrollierte Einwanderung kostet die Bürger zudem enorm viel Geld, das an anderen Ecken fehlt. 60 Prozent der Asylbewerber mit Schutzstatus beziehen Grundsicherung. Selbst vollziehbar Ausreisepflichtige kassieren weiterhin Leistungen, statt mit Sachleistungen auskommen zu müssen.

Die Staatsregierung muss diesen Zustand endlich beenden, konsequent geltendes Recht durchsetzen und Ausreisepflichtige abschieben. Die Grenzen dürfen nicht nur zu Corona-Zeiten geschützt werden, sondern die Kontrollen müssen dauerhaft eingerichtet werden.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/sicherheit-fuer-die-buerger-staerken-unkontrollierte-einwanderung-beenden/>



### **„Rechts blinken, aber links abbiegen“ ist eine peinliche Nummer!**

Am 20. Juli forderte die sächsische CDU-Fraktion in einem Positionspapier, auf Gender-Sprache „in allen Bildungseinrichtungen“, der Verwaltung und in „öffentlich-rechtlichen Medien“ zu verzichten. Dennoch stimmten die anwesenden CDU-Abgeordneten gestern gegen den – fast identischen – AfD-Antrag ([Drs. 7/1895](#)), Gender-Sprache in Ministerien und Behörden zu unterbinden.

Dazu erklärt der kulturpolitische Sprecher, [Thomas Kirste](#):

„Wir haben die CDU abermals bei einem Wortbruch ertappt. Wie so häufig blinkt die CDU rechts, um dann gemeinsam mit Grünen und SPD scharf nach links abzubiegen.“

Es wäre ohne Probleme möglich gewesen, mit Stimmen von AfD und CDU den Gender-Quatsch konsequent zu unterbinden, wie es sich die Mehrheit der Bürger wünscht. Die CDU hat diese Chance leider verstreichen lassen. Sie ist damit endgültig im linken Block angekommen und opfert alle ihre inhaltlichen Anliegen, um es sich nicht mit ihren Koalitionspartnern zu verscherzen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/rechts-blinken-aber-links-abbiegen-ist-eine-peinliche-nummer/>



## **Neues von der Alternative für Deutschland**

### **PRESSEMITTEILUNGEN vom 20.7.2021**

#### **Bundeskanzlerin Merkel muss ihr Verhalten morgen vor Gericht persönlich erklären**

Alles andere wäre eine weitere Missachtung der Demokratie.

Bundeskanzlerin Angela Merkel hat am 6. Februar 2020 während ihres Staatsbesuchs in Südafrika auf einer Pressekonferenz geäußert, dass die Wahl von Thomas Kemmerich (FDP) zum Ministerpräsidenten Thüringens ein unverzeihlicher Vorgang gewesen sei, weshalb dieses Ergebnis „wieder rückgängig gemacht“ werden müsse. Zudem äußerte sie, mit der AfD dürften „keine Mehrheiten gewonnen werden“.

Die AfD sieht durch diese Äußerungen der Kanzlerin die ihr als Verfassungsorgan obliegende Neutralitätspflicht verletzt und klagt deshalb vor dem Bundesverfassungsgericht. Weil Merkels Äußerung zudem auf der Website der Bundesregierung veröffentlicht wurde, klagt die AfD auch gegen diese. Morgen Vormittag findet die mündliche Verhandlung zu beiden Verfahren in Karlsruhe statt.



Stephan Brandner, stellvertretender Bundessprecher, erklärt dazu:

„Nie zuvor in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland hat ein Bundeskanzler öffentlich gefordert, dass die demokratische Wahl eines Ministerpräsidenten rückgängig gemacht werden müsse – aus gutem Grund. Denn unabhängig davon, ob einem Bundeskanzler der Ausgang einer Ministerpräsidentenwahl gefällt oder nicht, hat er sich nicht wertend dazu zu äußern – schon gar nicht in Form einer öffentlichen Aufforderung, die ihm missfallende Wahl rückgängig zu machen. Das gebietet allein schon die Neutralitätspflicht, die jedem Bundeskanzler als Verfassungsorgan obliegt.“

Dass Kanzlerin Merkel dies dennoch getan hat, macht ihre demokratischen Defizite offensichtlich: Zum einen ist ihr diese Neutralitätspflicht entweder nicht bewusst oder egal; zum anderen dokumentiert sie mit ihrer Äußerung, dass sie nicht bereit ist, das Ergebnis demokratischer Wahlen zu akzeptieren, wenn ihr dieses nicht gefällt.

Und dass sie drei Wochen vor der mündlichen Verhandlung jene Verfassungsrichter zum gemeinsamen Abendessen im Kanzleramt eingeladen hatte, die die Organklage gegen sie morgen verhandeln und entscheiden, macht außerdem deutlich, dass der Kanzlerin offenbar auch jedes Empfinden für ein rechtsstaatliches Verfahren abgeht.

Vor diesem Hintergrund wäre ihr persönliches Erscheinen morgen vor dem Bundesverfassungsgericht doppelt geboten. Denn nur sie selbst kann und muss persönlich erklären, was sie zu ihren Äußerungen in Südafrika und zur Einladung der Verfassungsrichter getrieben hat. Alles andere wäre lediglich ein weiterer Ausdruck der Missachtung der demokratischen und rechtsstaatlichen Grundsätze unseres Landes.“

<https://www.afd.de/stephan-brandner-bundestkanzlerin-merkel-muss-ihr-verhalten-morgen-vor-gericht-persoendlich-erklaeren/>

### **Das ZDF-Sommerinterview mit Jörg Meuthen hat eine unabsehbare Wirkung**

Zu dem ZDF-Sommerinterview des AfD-Parteichefs Jörg Meuthen äußern sich die Mitglieder der Landesgruppe Sachsen der AfD-Bundestagsfraktion Siegbert Droese, Jens Maier, Karsten Hilde, Ulrich Oehme, Christoph Neumann und Detlev Spangenberg wie folgt:



"Ungeachtet der tendenziösen Fragestellung und Berichterstattung des ZDF ist der Auftritt unseres Co-Parteivorsitzenden in seiner Wirkung unabsehbar. Mit solch einem Auftreten, bei dem weder Inhalte transportiert noch der Versuch unternommen wurde, die eigene Partei würdig zu vertreten, ist Herr Meuthen seinem Amt in keinsten Weise gerecht geworden - ganz im Gegenteil: Er desavouiert die unzähligen ehrenamtlichen Wahlkämpfern, die ihre Zeit, oft auch Gesundheit und nicht zuletzt finanzielle Mittel in den

Dienst unseres Landes stellen! Auch hinsichtlich der Bundestagswahl erwies Jörg Meuthen unserer Partei einen Bärendienst und trägt daher im Falle eines enttäuschenden Wahlergebnisses die zumindest mittelbare Verantwortung! Die genannten Mitglieder der Landesgruppe Sachsen empfehlen Herrn Meuthen deshalb, sich komplett aus der Öffentlichkeit zurückzuziehen und seine





ganze Kraft dem Mandat in Brüssel zu widmen."

<https://www.facebook.com/afdleipzig/photos/a.253896744777912/1942476239253279/>

### **Bargeld bedeutet Freiheit und Datenschutz**

Heute stellt die Europäische Kommission ihre Pläne zur Geldwäschebekämpfung vor. Darin soll auch eine Bargeldobergrenze von 10.000 Euro enthalten sein.

Dazu erklärt Alice Weidel, stellvertretende Bundessprecherin und Spitzenkandidatin für die Bundestagswahl:

„Eine Obergrenze für Bargeld öffnet einem Bargeldverbot die Tür. Dabei fehlt jeder wissenschaftlich belastbare Beleg, dass sich durch Bargeldeinschränkung tatsächlich die Kriminalität besser bekämpfen ließe.

Wir stellen uns jedem Ansatz zum Verbot von Bargeld entschlossen entgegen. Ein solches Verbot würde dazu führen, dass die Bürger bei ihren Käufen total überwachbar sind und sich Negativzinsen nicht durch Abhebung entziehen können.

Wir sind gegen Obergrenzen und Verbote für Bargeld und wir sind für uneingeschränkte Bargeldnutzung. Bargeld bedeutet Freiheit und Datenschutz.“

<https://www.afd.de/alice-weidel-bargeld-bedeutet-freiheit-und-datenschutz/>

## **PRESSEMITTEILUNGEN vom 21.7.2021**

### **Tino Chrupalla und Jörg Meuthen zur Organklage gegen Bundeskanzlerin Merkel**

Die AfD hat am 22. Juli 2020 beim Bundesverfassungsgericht eine Organklage gegen Bundeskanzlerin Merkel eingereicht, weil diese am 6. Februar 2020 bei einer Pressekonferenz in Südafrika in Bezug auf die Wahl von Thomas Kemmerich (FDP) zum Ministerpräsidenten Thüringens geäußert hatte, dass diese „ein unverzeihlicher Vorgang“ gewesen sei, der „wieder rückgängig gemacht“ werden müsse. Außerdem hatte Merkel gesagt, mit der AfD dürften „keine Mehrheiten gewonnen werden“. All diese Äußerungen wurden später auch auf der Website des Bundeskanzleramtes und der Bundesregierung veröffentlicht, weshalb die AfD auch gegen die Bundesregierung Organklage erhob. Zu beiden Klageverfahren fand heute Vormittag die mündliche Verhandlung vor dem Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe statt.

Bundessprecher Tino Chrupalla erklärt dazu:

„Angela Merkel hat durch ihre Äußerungen zur Kemmerich-Wahl gegen das Neutralitätsgebot verstoßen – das ist offenkundig. Ebenso offensichtlich ist, dass sie durch ihre Stellungnahme zudem das Prinzip der Chancengleichheit der Parteien verletzt hat. An diesem Eindruck konnte auch die Bundesregierung nichts ändern, deren Vertreter heute in der Verhandlung gefühlt 75 Prozent der Redezeit für sich in Anspruch nahm.

Damit steht fest: Merkel hat auf der Pressekonferenz in Südafrika ihr Staatsamt zu plumpen Angriffen auf AfD als politischen Mitbewerber missbraucht. Dies lässt sich weder juristisch wegargumentieren noch sonstwie schönreden. Und weil ihr das offenbar selbst klar ist, hat Kanzlerin Merkel heute darauf verzichtet, persönlich vor Gericht zu erscheinen.“



Bundessprecher Jörg Meuthen ergänzt:

„Die Erfolgsaussichten der AfD in den beiden Organklagen gegen Kanzlerin Merkel und die Bundesregierung sind tatsächlich sehr gut, denn Merkel hat sich auf der Pressekonferenz in Südafrika als Bundeskanzlerin geäußert und nicht etwa als Privatperson oder einfaches CDU-Mitglied. Die Bemühungen der Bundesregierung, heute im Prozess das Gegenteil zu beweisen, sind kläglich gescheitert. Dass die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts über beide Organklagen erst nach der Bundestagswahl verkündet werden soll, ist ein weiteres Indiz dafür.“  
<https://www.afd.de/tino-chrupalla-und-joerg-meuthen-anlaesslich-der-heutigen-verhandlung-vor-dem-bundesverfassungsgericht-im-organstreitverfahren-gegen-angela-merkel/>

### **Merkel schwänzt feige Gerichtstermin!**

Heute, [#Karlsruhe](#), [#Bundesverfassungsgericht](#):



#AfD gegen [#Merkel](#) wegen Verstoßes gegen Neutralitätspflicht & Chancengleichheit der Parteien. Hier mein Kurzbericht:

Obwohl die Vertreter der Bundesregierung gefühlt 75% der Redezeit für sich beanspruchten, ist die Verfassungswidrigkeit der Merkeläußerung geradezu offensichtlich. Sie hat ihr Staatsamt hemmungslos und gefühlsduselig zu plumpen Angriffen auf die [#AfD](#), also einen politischen Mitbewerber, mißbraucht und ahnt das wohl auch, ansonsten hätte sie sich vor der heutigen Verhandlung nicht feige gedrückt und den armen Kanzleramtschef geschickt.

[#Deutschlandabernormal](#)

<https://www.facebook.com/stBrandner/photos/a.1769206119967250/3067436460144203/>

### **Polizeibekannter Massenmörder plötzlich "schuldunfähig"**

Das furchtbare Massaker eines Somaliers in Würzburg ist noch lange nicht vergessen. Nun ist der mutmaßliche Attentäter, der drei Frauen tötete und zahlreiche weitere Menschen verletzte, in eine psychiatrische Klinik gebracht worden. Eine Begutachtung habe die Einschätzung ergeben, „dass der Beschuldigte zur Tatzeit möglicherweise schuldunfähig war“, teilten das bayerische Landeskriminalamt (LKA) und die Generalstaatsanwaltschaft München gemeinsam mit. Das Amtsgericht Würzburg hatte demnach bereits am vergangenen Donnerstag auf Antrag der Generalstaatsanwaltschaft die Unterbringung des Mannes in der Klinik angeordnet.



Die bangen Fragen bleiben aber bestehen: Wie viele "psychisch kranke" potenzielle Mörder und Vergewaltiger sind auf Einladung von Merkel eigentlich nach Deutschland eingewandert und wie viele Einheimische müssen diese unsägliche Politik in Zukunft noch mit dem ihrem Leben bezahlen?





Zwar tritt die Noch-Kanzlerin nicht mehr zur Bundestagswahl an, doch das System Merkel dürfte noch lange bestehen bleiben.

<https://www.facebook.com/afd.bayern/photos/a.372329349551338/4051465841637652/>

## PRESSEMITTEILUNGEN vom 22.7.2021

### **EZB-Strategie heißt Schrecken ohne Ende**

Die Europäische Zentralbank belässt den Leitzins auf dem Tief von null Prozent und setzt ihre Pandemie-bedingten Anleihekäufe (PEPP) bis März 2022 fort.

Dazu erklärt Dr. Alice Weidel, stellvertretende Bundessprecherin und Spitzenkandidatin für die Bundestagswahl:

„Die Strategie der EZB heißt Schrecken ohne Ende. Mit ihrer Nullzinspolitik entwertet die EZB unser Geld und enteignet die Sparer. Die Eurozone wird immer stärker zum Geldjunkie, der umso schwerer vom billigen Geld wekommt, je länger der Nullzins andauert.

Obwohl die EZB durch ihr Mandat auf stabilisierende Geldpolitik beschränkt ist, setzt sie ihre Anleihekäufe fort und betreibt so monetäre Staatsfinanzierung. Das Ergebnis ist eine Zombifizierung der europäischen Volkswirtschaften. Was nützt, ist ein Ausstiegsprogramm aus dem Euro, das ehrliche Bürger und gesunde Unternehmen bei der nötigen Währungsreform schont.

Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende!“

<https://www.afd.de/alice-weidel-ezb-strategie-heisst-schrecken-ohne-ende/>

### **Hochwasser-Versagen: AfD fordert U-Ausschuss!**

Von einem „monumentalen Systemversagen“ beim Katastrophenschutz spricht die britische



Deutschland.  
Aber normal.



Hydrologie-Professorin Hannah Cloke, die das Europäische Hochwasser-Warnsystem mitentwickelt hat. Demnach wurde die Bundesregierung zeitnah und mit relativ präzisen Prognosen vor dem Hochwasser im Westen Deutschlands vorgewarnt, doch die „Warnkette“ sei aus unerfindlichen Gründen abgebrochen, sodass die Menschen vor Ort nichts erfahren hätten. Als Konsequenz aus dem katastrophalen Gesamtbild fordert die AfD-Landtagsfraktion in Rheinland-Pfalz einen Untersuchungsausschuss, um Licht ins Dunkel zu bringen.

Doch auch ein Teil der Medien hat seinen Anteil am Versagen. Allen voran der WDR, der sich auf die „Popnacht“ konzentrierte, anstatt in ausreichendem Umfang zu berichten. Lebensrettende Infos gelangten somit allenfalls unzureichend an die Bürger. Der medienpolitische Sprecher der AfD-Landtagsfraktion in NRW, Sven Tritschler, ist entsetzt: „Das Hochwasser hat gezeigt: Bei lebensbedrohlichen Katastrophen können Sie sich auf den WDR nicht verlassen. Wo Sie dagegen



ganz sicher sein können: Pünktlich zur nächsten Gelegenheit wird der Staatsfunk die nächste Beitragserhöhung fordern.“

Auch der Vorsitzende der AfD-Landtagsfraktion NRW, Markus Wagner, kritisiert das Vorgehen des WDR scharf: „Während draußen Menschen von Wassermassen überrascht, eingeschlossen, mitgerissen und getötet werden, geht der öffentlich-rechtliche Rundfunk routiniert in den Feierabend. Das ist eine Schande und muss drastische Konsequenzen haben.“ Wie inzwischen bekannt wurde, hatte das Verhalten des WDR beispielsweise für den Rheinisch-Bergischen Kreis fatale Konsequenzen: Dort wurde der Alarm bewusst nicht ausgelöst, weil befürchtet wurde, dass dies zu Panik geführt hätte, wenn keine parallele Berichterstattung im Fernsehen stattfindet.

<https://www.facebook.com/alternativefuerde/photos/a.542889462408064/4477251002305204/>



### **Bundesregierung verschweigt Einreisewege: 59.000 Asylanträge im ersten Halbjahr!**

Eigentlich dürfte es gemäß der [#Dublin](#)-Verordnung nur wenige Antragsteller im EU-Binnenland [#Deutschland](#) geben, trotzdem wurden allein im ersten Halbjahr 59.000 Asylanträge gestellt. Eigentlich unmöglich! Die [#Bundesregierung](#) möchte den [#Medien](#) keine Auskunft darüber geben, wie das möglich ist!

[#Deutschlandabernormal](#) [#AfD](#)

<https://www.facebook.com/guidoreil.de/photos/a.1757668874498761/2919424334989870/>



## Neues von der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

### PRESSEMITTEILUNGEN vom Wochenende 17./18.7.2021

#### **Totschlagargument „Klimawandel“ soll von Verantwortung für politische Untätigkeit ablenken!**

Der innenpolitische Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion Gottfried Curio erklärt zur Äußerung von Bundesinnenminister Horst Seehofer, die Hochwasserkatastrophe im Westen Deutschlands stehe in Verbindung mit dem Klimawandel:

„Der Klimawandel – und natürlich auch immer gleich: der menschengemachte, obwohl dies zwei verschiedene Dinge sind – mutiert zur politischen Allzweckwaffe: Innenminister Seehofer verkündet kraft seiner geballten Kompetenz, niemand könne mehr ‚ernsthaft bezweifeln‘, dass diese Katastrophe mit dem Klimawandel zusammenhängt‘. Wie der Deutsche Wetterdienst in seinem aktuellen Klimareport jedoch mitteilt, gibt es in Deutschland bislang keinen Trend zu mehr Tagen mit Starkniederschlag, vor allem nicht im Sommer, wie auch die ‚Welt‘ berichtet. Laut Umweltbundesamt kommen Flusshochwasser hierzulande nicht häufiger vor als früher.

Möglicherweise sieht der Innenminister aber einfach nur zu viel öffentlich-rechtliche Nachrichten, wo man sich seit langem auf Fake-News-Verbreitung und grüne Wahlkampfhilfe spezialisiert hat, so etwa mit der kürzlich wieder im ZDF breit aufgelegten These vom abgeschwächten Jetstream, der Wetterlagen vor Ort stabilisiere, was dann zu Dauerregen führe. Daran ist so ziemlich alles falsch: Wie Klimaforscher berichten, gibt es keine Häufung verharrender Wetterlagen in Mitteleuropa; ein verstärktes Schlingern des Jetstream ist laut Studien nicht belegt, ein entsprechender Einfluss der globalen Erwärmung gar widerlegt.

Man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass das Totschlag-Argument ‚Klimawandel‘ – und dann natürlich: menschengemachter, nach dem Motto ‚früher war alles besser‘ – zur universalen Vertuschung eigener Verantwortung gebraucht wird. Bodenversiegelung, Bebauung, uralte Abwassersysteme – lauter Baustellen der Regierung, die auf eine höchst gefährliche Untätigkeit hinweisen. Das ewige ‚Wir sind's nicht gewesen - das CO2 war es‘ darf man dieser Regierung nicht mehr durchgehen lassen. Nötig ist – in diesem wie in vielen anderen Politikfeldern – jetzt endlich eine Orientierung an den wirklichen Problemen statt einer immer fortlaufenden wohlfeilen Bespielung einer vorgegebenen Ideologie.“

<https://www.facebook.com/afdimbundestag/photos/a.159958374587682/928283024421876/>





### **BBK-Präsident Schuster muss abberufen werden**

Laut Medienberichten haben gravierende Mängel im Katastrophenschutz während der Hochwasser-Katastrophe zur Verschlimmerung der Lage beigetragen. Dazu erklärt Martin Hess, stellv. innenpolitischer Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion:

„Armin Schuster wurde als BBK-Präsident eingesetzt, weil beim bundesweiten Warntag erhebliche Probleme mit dem Probealarm zutage getreten waren. Jetzt hat im Notfall die komplette Alarmsystematik versagt. Und Schuster wirft den Opfern vor, Grundregeln ‚nicht beachtet‘ zu haben, um von seinem Versagen abzulenken. Der BBK-Präsident muss umgehend abberufen werden. Der Bevölkerungsschutz darf nicht missbraucht werden, um Abgeordneten Versorgungsposten zu verschaffen.“

<https://afdbundestag.de/martin-hess-bbk-praesident-schuster-muss-abberufen-werden/>

### **Endlich umfassende und verlässliche Zahlen zu Intensivbetten erheben**

Seit Dienstag dieser Woche ist die erweiterte Meldeverordnung von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn in Kraft, welche die Meldung von genaueren Angaben zu allen behandelten Corona-Fällen in den Krankenhäusern festlegt.

Der AfD-Bundestagsabgeordnete Jörg Schneider, Mitglied im Ausschuss für Gesundheit, erklärt dazu:

„Offenbar hat die anhaltende Kritik verschiedener Sachverständiger und nicht zuletzt des Bundesrechnungshofes Wirkung gezeigt. Auch zeigt sich, dass die auf Antrag der AfD-Fraktion im Bundestag durchgeführte Aktuelle Stunde zum sogenannten ‚DIVI-Gate‘ absolut berechtigt war.“

Die AfD-Bundestagsfraktion begrüßt daher grundsätzlich die Bestrebung, endlich für eine bessere Datenlage bei den Covid-19-Fällen in den Krankenhäusern sorgen zu wollen. Die bisherigen Datenerhebungen waren nach Aussage verschiedener Sachverständiger nicht ausreichend valide und daher nie geeignet, bevölkerungsweite Maßnahmen zu steuern oder Grundrechte einzuschränken. Großenteils wurden die Daten noch nicht einmal veröffentlicht. Dieser Umgang des RKI mit Corona-Informationen, die für die ganze Gesellschaft relevant sind, muss sofort beendet werden.

Die aktuelle Erweiterung der Meldepflicht kommt jedoch viel zu spät und ist zu umständlich und intransparent.

Wir fordern eine einfache zentrale Erfassung und eine transparente Veröffentlichung, aller relevanten nicht patientenbezogenen Rohdaten in Echtzeit. Die DIVI Intensivregisterverordnung muss daher sofort entsprechend erweitert werden.

Die Konzepte dafür liegen auf dem Tisch. Die Bundesregierung kann hier auf die Arbeit sachverständiger Bürger zurückgreifen (<https://intensivstationen.net/bmq-soll-datenerfassung-verbessern/>)“

<https://afdbundestag.de/schneider-endlich-umfassende-und-verlaessliche-zahlen-zu-intensivbetten-erheben/>





### PRESSEMITTEILUNGEN vom 19.7.2021

#### Versagen der Bundesregierung umfassend aufklären

Die Bundesregierung war schon vier Tage vor dem Hochwasser vom Europäischen Hochwasser-Warnsystem (EFAS) vor der sich anbahnenden



Naturkatastrophe gewarnt worden. Präzise sagte das System beispielsweise voraus, dass das Gebiet Ahrweiler besonders betroffen sein würde. Allein dort starben nach aktuellem Kenntnisstand 93 Menschen. Auch der Deutsche Wetterdienst (DWD) warnte mit der höchsten Warnstufe vor der sich anbahnenden Katastrophe. Alice Weidel, Vorsitzende der AfD-Fraktion im Bundestag, teilt dazu mit:

„Erst jetzt wird klar, wie groß das Versagen der Bundesregierung im Falle dieser Naturkatastrophe ist. Hätte man die Warnungen des DWD und des EFAS nicht ignoriert, sondern Vorsorge getroffen, wären viele Menschenleben gerettet worden. Die Vorlaufzeit wäre groß genug gewesen,

um Vorsichtsmaßnahmen wie beispielsweise Evakuierungen einzuleiten. Die Menschen hätten sich und ihr Hab und Gut in Sicherheit bringen können.

Stattdessen tut man heute nicht nur so, als habe man das nicht ahnen können, sondern schiebt die eigene Verantwortung mit Hinweis auf den ‚Klimawandel‘ von sich weg. Auch das ist ein weiterer Schlag für die Opfer, denn sowohl an den wissenschaftlichen Fakten, als auch an dem Leid der Betroffenen gehen solche Aussagen völlig vorbei.

Es muss nun dringend aufgearbeitet werden, welche Stellen innerhalb der Bundesregierung versagt haben. Das ist auch deshalb wichtig, um eine Wiederholung solcher Ereignisse zu vermeiden. Deshalb muss umgehend geprüft werden, ob die erforderliche Mehrheit für eine Sondersitzung des Bundestages zustande kommt, bevor dann die Sommerpause unterbrochen wird. Dabei sollte zudem eine umfangreiche Unterstützung für die betroffenen Regionen beschlossen werden. Die Menschen brauchen jetzt schnelle und unbürokratische Hilfe, das ist vor allem die Bundesregierung ihnen mehr als schuldig.“

<https://afdbundestag.de/weidel-versagen-der-bundesregierung-umfassend-aufklaeren/>

### PRESSEMITTEILUNGEN vom 20.7.2021

#### Die Tat Stauffenbergs ermahnt uns zum aufrechten Gang

Heute vor 77 Jahren wollten deutsche Offiziere unter der Führung von Oberst i. G. Claus Schenk Graf von Stauffenberg Deutschland von Hitler befreien und die verbrecherische NS-Politik beenden. Das Attentat scheiterte. Stauffenberg und etliche seiner Mitstreiter bezahlten ihre mutige Erhebung gegen den Diktator mit dem Leben, ihre Familien wurden unter Sippenhaft gestellt.

Hierzu äußerte sich der kulturpolitische Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion, Dr. Marc Jongen, wie folgt:



„Die Erinnerung an das Attentat vom 20. Juli 1944 ist auch ein Anlass, sich kritisch mit der deutschen Erinnerungskultur auseinanderzusetzen, in der die deutsche Schuld zum zentralen Bezugspunkt geworden ist, von dem aus die gesamte deutsche Geschichte betrachtet wird.

Den Männern und Frauen des 20. Juli 1944 hätte nichts ferner gelegen als eine solche perpetuierte Büßerhaltung. Sie standen nicht nur für das bessere Deutschland, sondern auch für einen aufrechten Gang. Zu erinnern ist an eine Aussage von Alexander Schenk Graf von Stauffenberg, einem älteren Bruder Claus Schenk Graf von Stauffenbergs.

Er sprach nach dem Krieg davon, dass nicht ‚hunderte der edelsten Deutschen‘, gemeint waren die Männer und Frauen des 20. Juli, ‚für die Freiheit ihrer Heimat und Europas ungebrochen in einen grauenhaften Tod gegangen‘ seien, ‚damit wir uns in flagellantenhafter Selbstbeziehung ergehen‘.

Diese unmissverständlichen Worte gehören zum geistigen Erbe des 20. Juli 1944, werden aber in der schuldzentrierten deutschen Erinnerungskultur zumeist ausgeblendet. Es wird deshalb höchste Zeit, in den Vorgängen des 20. Juli auch eine Ermutung dafür zu sehen, dass wir Deutsche uns als selbstbewusste Nation begreifen dürfen, die auf die Tat der Männer und Frauen um Stauffenberg und auf den Geist, dem diese entsprang, mit Stolz und Dankbarkeit blicken kann.“

<https://afdbundestag.de/jongen-die-tat-stauffenbergs-ermahnt-uns-zum-aufrechten-gang/>

### **Mangelhafte Vorsorge bei Katastrophenlagen schon 2019 aufgedeckt**

AfD-Fraktionsvize Peter Felser hat die mangelnde Vorsorge des Bundes bei Katastrophenlagen wie jetzt im Westen Deutschlands kritisiert:

„Bereits vor zwei Jahren haben wir mit einer Anfrage das offensichtliche Desinteresse der Bundesregierung am Thema Bevölkerungsschutz aufgedeckt. Nun rächt sich bitter, was bereits damals deutlich wurde: Es gibt keine Koordination zwischen Bundeswehr und zivilen Einrichtungen wie Krankenhäusern oder Krankentransportfirmen. Es gibt keine Großübungen von Rettungskräften und Bundeswehr zum Zivilschutz. Und es gibt nicht einmal die Bereitschaft im Bund, sich einen Überblick über die Investitionen zum Schutz der Bevölkerung vor Katastrophen zu verschaffen.

Diese Fakten in Kombination mit den Erkenntnissen der letzten Tage – unterschlagene Vorwarnung der Bürger; falsche Klimadebatte auf dem Rücken der Hilfebedürftigen; belustigter Kanzlerkandidat beim Vor-Ort-Wahlkampftermin – fördern die Realitätsferne der Altparteien zu Tage. Statt wirklich Konkretes für die Menschen zu leisten, versagt die kaputtgesparte Verwaltung im Ernstfall, verdrängt Ideologie echtes Anpacken und der Kampf um Posten lässt jedes Mitgefühl vergessen.

Die AfD-Fraktion fordert darum ein sofortiges und radikales Umdenken im Bevölkerungsschutz. Vorhandene Konzepte müssen endlich umgesetzt und Planungslücken umgehend geschlossen werden. Das Kaputtsparen der dafür notwendigen staatlichen Institutionen zu Gunsten von Gender-Gaga-Projekten oder Political-Correctness-Dienststellen und die damit verbundenen Personalverschiebungen sind umzukehren. Der Mensch muss wieder wichtiger sein als der linksgrüne Zeitgeist.“

<https://afdbundestag.de/felser-mangelhafte-vorsorge-bei-katastrophenlagen-schon-2019-aufgedeckt/>



### AfD-Fraktion beantragt Sondersitzung des Bundestags zur Flutkatastrophe

Die AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag hat mit Blick auf die verheerende Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen beim Bundestagspräsidenten die Einberufung einer Sondersitzung des Plenums beantragt.

Gegenstand der Debatte soll eine erste Klärung der Geschehnisse, der Verantwortlichkeiten sowie Diskussion möglicher präventiver Maßnahmen sein.

Darüber hinaus wird die AfD-Bundestagsfraktion die etwaige juristische Verantwortung der für den Schutz der Bevölkerung vor dieser Naturkatastrophe zuständigen Stellen und Personen prüfen.

Die Vorsitzenden der AfD-Bundestagsfraktion, Alice Weidel und Alexander Gauland, teilen dazu mit:

„Angesichts dieser Katastrophe mit nach jetzigem Stand schon über 160 Todesopfern muss der Bundestag unverzüglich zusammenkommen. Zum einen müssen die Verantwortlichen für das tödliche Versagen im Vorfeld der Katastrophe benannt werden. Noch wichtiger aber ist es, so zeitnah wie nur möglich Konsequenzen aus den Fehlern zu ziehen und Maßnahmen zu ergreifen, damit sich ein derartiges Systemversagen nicht wiederholen kann. Dafür muss lückenlos aufgeklärt werden, wo genau es bei Politik, Behörden und im öffentlich-rechtlichen Rundfunk zu den folgenschweren Versäumnissen gekommen ist.“

<https://afdbundestag.de/afd-fraktion-beantragt-sondersitzung-des-bundestags-zur-flutkatastrophe/>

## PRESSEMITTEILUNGEN vom 21.7.2021

### Droht uns schon bald der nächste Lockdown? – Panik – Hysterie!

Hysterische Panikmache mit völlig utopischen Zahlen - das kenne wir doch schon vom letzten



Winter! Auch damals schürte die Regierung mit Inzidenzprognosen, die niemals auch nur annähernd eintraten, die Angst und zwang allein auf Basis dieser Fantasiewerte das ganze Land in den Dauer-Lockdown, der tausende Existenzen zerstörte. Im Nachhinein stellte sich heraus: Die Berechnungen waren falsch, es bestand zu keinem Zeitpunkt die von der Regierung herbeigeredete "Notlage". Und jetzt fängt Spahn pünktlich zum Herbst erneut mit dem gleichen Spiel wieder an...

Wir sagen: KEINE Weiterführung der Einschränkungen oder gar erneuter Lockdown!! Mit der AfD wird die epidemische Notlage sofort beendet!

<https://www.facebook.com/sichertmartin/photos/a.1510391619257066/2617439368552280/>

### So wie die Briten – Staat muss Verantwortung den Bürgern zurückgeben

Zu den trotz Öffnung weiterhin viel zu niedrigen Kundenzahlen im Gastgewerbe meint der mittelstandspolitische Sprecher und Parlamentarische Geschäftsführer der AfD-Bundestagsfraktion, Enrico Komning:





„Das Gastgewerbe in Deutschland und in meinem Heimatland Mecklenburg-Vorpommern steht trotz Öffnungen und vieler Heimaturlauber weiterhin vor einer existentiellen Krise. Hohe Kosten, akuter Personalmangel und vor allem die fortgesetzte unverantwortliche Panikmache von Lauterbach und Co. lassen das Damoklesschwert weiter über den Hotels und Restaurants schweben. Neuerliche Forderungen nach Schließungen in der Presse helfen nicht, die ohnehin schwachen Gästezahlen aufzubessern.

Dem Gastgewerbe und mit ihm der gesamten Wirtschaft kann substanziiell nur geholfen werden, wenn der Staat nun endlich die Verantwortung für den richtigen Umgang mit dem Corona-Virus zurück in die Hände der Bürger gibt, wie es die AfD-Fraktion schon lange fordert. Großbritannien dient hier als Positivbeispiel, da dort die ohnehin nichtaussagekräftigen Inzidenzzahlen keine Berücksichtigung mehr finden, sondern ausschließlich auf die Schwere der Krankheitsverläufe abgestellt wird. Und bei aller links-grünen Aufregung über die Briten: Die diesbezüglichen Zahlen sind auch dort unverändert niedrig.

Jeder hat jetzt die Möglichkeit, sich impfen zu lassen. Damit geht er bewusst und eigenverantwortlich das Risiko von Nebenwirkungen durch nicht vollständig ausgetestete Impfstoffe ein. Ebenso, wie jeder, der sich nicht impfen lässt, bewusst und eigenverantwortlich das Risiko einer Infektion eingeht. Bei jeder anderen Infektionskrankheit ist dies das Normalste der Welt. Es muss daher im Ermessen jedes einzelnen liegen, wie er mit dem jeweiligen Risiko umgeht. Und deshalb sind jedwede grundrechtseinschränkende ‚Corona-Maßnahmen‘ unverhältnismäßig und müssen jetzt fallen.

Es gilt der eindeutige Appell an die Bundes- und Landesregierungen: Hände weg von unseren Grundrechten! Der britischen Öffnungsstrategie folgen!“

<https://afdbundestag.de/komning-so-wie-die-briten-staat-muss-verantwortung-den-buergern-zurueckgeben/>

### **Keine EU-Superbürokratie für den deutschen Wald**

AfD-Fraktionsvize Peter Felser hat sich in der aktuellen EU-Bürokratiendebatte an die Seite der deutschen Waldeigentümer gestellt:

„Die jetzt vorgelegte ‚EU forest strategy for 2030‘ ist ein Schlag ins Gesicht der deutschen Waldbesitzer und Waldbauern. Nach dem Vorbild sozialistischer Umverteilungspolitik soll eine neue Superbürokratie aufgebaut werden, um bisher nicht notwendige Milliarden-Subventionen zu prüfen und nach zentralistischen Vorgaben zu verteilen. Das braucht und will niemand.

Mit einer solchen Politik wurde bereits die deutsche Landwirtschaft schwer und nachhaltig beschädigt. Nun soll alles noch schlimmer werden. Echte Forstpolitik zur professionellen und zukunftsgerichteten Gestaltung unserer Wälder wird durch links-grüne Klima-Ideologie ersetzt. Die versteht aber nichts von Bäumen, sondern beruht allein auf überflüssigen Verwaltungsakten.

Immer neue Zertifizierungsvorschriften belasten unsere Waldbauern massiv und machen die gesamte Forstwirtschaft abhängig von EU-Subventionen, die der deutsche Steuerzahler zuvor erwirtschaften musste. Neue Bäume, die Schädlingen und dem sich stets ändernden Wetter standhalten, wachsen dadurch aber keinen Deut besser. Darum lehnt die AfD-Fraktion dieses Bürokratieprogramm grundlegend ab.“



Die neue EU-Waldstrategie finden Sie hier:

[https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/communication-new-eu-forest-strategy-2030\\_with-annex\\_en.pdf](https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/communication-new-eu-forest-strategy-2030_with-annex_en.pdf)

<https://afdbundestag.de/felser-keine-eu-superbuerokratie-fuer-den-deutschen-wald/>

## PRESSEMITTEILUNGEN vom 22.7.2021

### **Auch Landesamt für Umwelt in Rheinland-Pfalz war vor Flutkatastrophe informiert**

Der verkehrspolitische Sprecher der AfD-Fraktion, Dirk Spaniel, ist vom Versagen der Bundesregierung schockiert:

„Bereits am 12. Juli, 10:20 Uhr warnte der Deutsche Wetterdienst vollständig über das zu erwartende Ausmaß der Flutkatastrophe. Allerdings nicht nur, wie bisher bekannt, die Bundesregierung, sondern auch das Landesamt für Umwelt in Rheinland-Pfalz. Doch diese entscheidende Information versackte dann in den Landesbehörden, speziell im Landesamt für Umweltschutz in Rheinland-Pfalz und auch im Bund auf höchster Ebene im BMI beziehungsweise im untergeordneten Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Zahl der bestätigten Todesopfer auf über 170 gestiegen. Hoffnung auf Rettung von bislang Vermissten gibt es im Prinzip nicht mehr. Darüber hinaus ist der Schaden enorm. Allein die Bahn beziffert ihren Schaden auf rund 1,3 Milliarden Euro. Einzelne Schienenstrecken müssen gänzlich neu gebaut oder zumindest vollständig erneuert werden. Die Schäden am Straßennetz belaufen sich nach aktuellen Schätzungen auf etwa 700 Millionen Euro.

Das Versagen in der Katastrophe zeigt erneut die Unfähigkeit der Bundesregierung. Dieses Land funktioniert nicht wegen, sondern trotz der Bundes- und Landesregierungen. Auf politischer Ebene haben wir es mittlerweile vielfach mit unbrauchbarem Personal zu tun. Die Hilfe für die Betroffenen kam am Ende von den Blaulichtorganisationen und den Helfern von Feuerwehr, THW und von zahlreichen privat organisierten Helfern. Diesen gilt unser Dank für ihren Einsatz.“

<https://afdbundestag.de/spaniel-auch-landesamt-fuer-umwelt-in-rheinland-pfalz-war-vor-flutkatastrophe-informiert/>

### **Deutschland muss Maßnahmen gegen erneut steigende illegale Migration ergreifen**

Zum erneut starken Anstieg der illegalen Migration nach Mitteleuropa erklärt der innenpolitische Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion, Gottfried Curio:

Nach einem gewissen Moratorium während der Lockdown-Phase meldet sich das Problem des Ansturms gegen Mitteleuropa über die Balkan-Route wieder mit voller Macht zurück. Die Krise der illegalen Grenzübertritte nach Österreich – und in Folge nach Deutschland – nimmt wieder Fahrt auf. Den stärksten Anstieg in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres gab es auf der Westbalkanroute: 92 Prozent mehr als im Vergleichszeitraum 2020. Der Hintergrund ist allzu klar: Schengen ist – in dieser Hinsicht – leider klar gescheitert, sichere Außengrenzen funktionieren offensichtlich nicht, sodass sogar Schwarz-Grün in Österreich sich gezwungen sieht, robuste Maßnahmen zur Grenzsicherung zu ergreifen.



Denn, ja – Österreich macht wirklichen Grenzschutz: Der Polizei assistieren auf Anfrage 1000 Soldaten, auch gerade an der grünen Grenze, mit Drohnen und Wärmebildkameras, gefolgt von sofortigem Zugriff. Vor dem Hintergrund deutscher Debatten, wo zur Aufnahme von allem und jedem aus der ganzen Welt in Permanenz Selbst-Verpflichtungen herbeifabuliert werden und proaktiv eine gezielte Diskreditierung der Rechtsdurchsetzung betrieben wird, ist eine derartige effektive Rechtstreue und Umsetzung des Staatsauftrags wie sie in Österreich vorangetrieben wird nach nun 16 Jahren Schleifung des Rechtsstaats ungewohnt. Aus deutscher Sicht klingen solche Selbstverständlichkeiten wie der Kampf Österreichs gegen das organisierte Verbrechen – hier das illegale Eindringen über die Staatsgrenze – wie Science Fiction. Jedermann weiß, dass dergleichen hierzulande sofort als menschenfeindliche Hetzjagd auf Traumatisierte diffamiert würde.

Gegen diesen deutschen Fatalismus, der den Rechtsbruch durch illegale Zuwanderer einladen möchte, zeigt Österreich, dass man durchaus selbst an der grünen Grenze Grenzschutz betreiben kann. Es ist immer nur eine Frage des politischen Willens. Auch Deutschland muss nun Maßnahmen zum Grenzschutz ergreifen, um zu verhindern, dass die illegale Migration nach Deutschland wieder steigt. Die sprichwörtliche deutsche Selbst-Entrechtung ist der Haupt-Pullfaktor. Solange Deutschland nicht die Grenzen schützt, werden sich illegale Migranten weiter eingeladen fühlen. Es wäre Zeichen einer solidarischen Nachbarschaft zu Österreich, ebenfalls – im Sinne der österreichischen Grenzüberwachung – die Grenze endlich sicher zu machen.

<https://afdbundestag.de/curio-deutschland-muss-massnahmen-gegen-erneut-steigende-illegale-migration-ergreifen/>

## PRESSEMITTEILUNGEN vom 23.7.2021

### Fälle schwerer Impfreaktionen endlich systematisch analysieren

Der neue Sicherheitsbericht des Paul-Ehrlich-Instituts berichtet von schwerwiegenden Thrombosen, Herzentzündungen, ungewöhnlichen Blutungen und der Autoimmunerkrankung Guillain-Barré-Syndrom die zu schweren Lähmungen bis hin zum Tode führen kann. Für das erste Halbjahr wurden nach rund 75 Millionen Impfungen 107.000 Verdachtsfälle auf Nebenwirkungen durch COVID-19-Impfungen gemeldet. Jede zehnte Reaktion war schwerwiegend, mehr als 1.000 Menschen starben. Bei dem Impfstoff von Pfizer und BioNtech wurden die meisten schwerwiegenden Nebenwirkungen und Todesfälle gemeldet.

Dazu teilt der AfD-Bundestagsabgeordnete Paul Podolay, Mitglied im Ausschuss für Gesundheit, mit:

„Die Nutzen-Risiko-Bilanz der experimentellen Impfstoffe erfährt langsam sogar im Paul-Ehrlich-Institut eine Schiefelage. Auch durch gekonnt verzerrende Datendarstellung im neuen Sicherheitsbericht, können die unangenehmen Fakten nur noch schwer kaschiert werden.

Einerseits häufen sich die Meldungen über vollständig Geimpfte, die an COVID-19 erkranken und andererseits steigen die Meldezahlen von schweren Impfnebenwirkungen in den Datenbanken der Europäischen Arzneimittelagentur, der US-amerikanischen Datenbank VAERS und des Paul-Ehrlich-Instituts.



Das Paul-Ehrlich-Institut kann sich nach über 1000 Todesfällen nicht mehr darauf ausruhen, dass lediglich ein zeitlicher Zusammenhang zwischen Impfung und Tod bestünde, sondern muss anfangen die Fälle schwerer Impfreaktionen systematisch zu analysieren, um unsere Bevölkerung zu schützen.“

<https://afdbundestag.de/podolay-faelle-schwerer-impfreaktionen-endlich-systematisch-analysieren/>

## Video-Empfehlungen

### Kanal der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag

Alle Videos der Fraktion finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/channel/UCVXqMg5NOK5z8dwtzqRcMNg/videos>

### Kanal der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

Alle Videos der Fraktion finden Sie hier:

[https://www.youtube.com/channel/UC\\_dZp8bZipnjntBGLVHm6rw/videos](https://www.youtube.com/channel/UC_dZp8bZipnjntBGLVHm6rw/videos)

### Kanal von AfD Kompakt TV

#### Wochenendpodcast der AfD

<https://afdkompakt.de/podcast/>

### AfD im EU-Parlament

Alle Videos der AfD-Fraktion im EU-Parlament finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/c/AfDimEUParlament/videos>



## Meldungen aus Deutschland und der Welt

### Vermischtes aus Deutschland und der Welt

#### **Laschet lacht mitten im Leid**

<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/waehrend-steinmeier-ueber-die-flut-toten-spricht-laschet-lacht-mitten-im-leid-77113780.bild.html>

#### **Umfrage: Union verliert an Zustimmung in der Flutwoche**

<https://www.rnd.de/politik/umfrage-union-verliert-an-zustimmung-in-der-flut-woche-3LPJDQ2TKXEKHCXL7IXM5P2YQQ.html>

#### **Das Klima-Argument lenkt von konkreten Aufgaben des Katastrophenschutzes ab**

<https://www.tichyseinblick.de/tichys-einblick/flut-klima/>

#### **Faktencheck: Was das Hochwasser wirklich mit „Klima“ zu tun hat.**

<https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/klima-durchblick/wer-hat-schuld-am-sommer-hochwasser-2021-in-westdeutschland/>

#### **Deutschland wurde präzise gewarnt – die Menschen aber nicht**

<https://www.tagesspiegel.de/politik/monumentales-systemversagen-deutschland-wurde-praezise-gewarnt-die-menschen-aber-nicht/27433034.html>

#### **Bundesregierung beschließt 200 Millionen Euro Hochwasser-Hilfe**

<https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/bundesregierung-beschliesst-200-millionen-euro-hochwasser-hilfe-17447339.html>

#### **Flutkatastrophe: Der Regierung zum Trotz**

<https://jungefreiheit.de/debatte/kommentar/2021/hochwasser-der-regierung-zum-trotz/>

#### **ARD-Tagesthemen: "Unterwanderung" der Fluthelfer durch "Querdenker-Szene und rechtsradikales Milieu"**

<https://de.rt.com/meinung/121116-ard-tagesthemen-unterwanderung-fluthelfer-durch/>

#### **RTL-Moderatorin inszeniert sich als Fluthelferin: Sender beurlaubt Susanna Ohlen**

<https://jungefreiheit.de/kultur/medien/2021/rtl-beurlaubt-ohlen/>

#### **Regierungskrise mitten in Deutschland: Ramelow steht vor Riesen-Chaos - Lösung nicht in Sicht**

<https://www.merkur.de/politik/thueringen-ramelow-landtag-afd-aufloesung-neuwahl-mehrheiten-spd-gruene-cdu-erfurt-zr-90866923.html>

#### **AfD beantragt Misstrauensvotum in Thüringen: Höcke tritt gegen Ramelow an**

<https://www.rnd.de/politik/thueringen-bjoern-hoecke-gegen-bodo-ramelow-afd-beantragt-misstrauensvotum-gegen-linke-SE2FPWOMW4J77LPZ6JF5KQ7KGE.html>

#### **Sie haben Maßstäbe gesetzt**

<https://jungefreiheit.de/kultur/2021/sie-haben-massstaebe-gesetzt/>



### **Orban lässt Bevölkerung über LGBTQ-Gesetz abstimmen**

<https://www.n-tv.de/politik/Orban-laesst-Bevoelkerung-ueber-LGBTQ-Gesetz-abstimmen-article22695671.html>

### **Jugendämter melden Höchststand an Kindeswohlgefährdungen**

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2021/kindeswohl-hochstand/>

### **Geschichtspolitik als Waffe im Informationskrieg**

<https://jungefreiheit.de/debatte/kommentar/2021/putin-geschichtspolitik/>

### **Tschechien verankert Recht auf Waffengebrauch bei Notwehr in Verfassung**

<https://deutsch.radio.cz/tschechien-verankert-recht-auf-waffengebrauch-bei-notwehr-verfassung-8723630>

### **Die sächsische CDU schlängelt sich durchs Gender-Thema**

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2021/die-saechsische-cdu-schlaengelt-sich-durchs-gender-thema/>

### **Baerbock meldet während Hochwasserkatastrophe still und leise mehrere Ehrenämter nach**

<https://juergenfritz.com/2021/07/17/baerbock-meldet-still-und-leise-mehrere-ehrenaemter-nach/>

## **Informationen zum Coronavirus**

### **Robert Koch-Institut: COVID-19-Dashboard**

<https://experience.arcgis.com/experience/478220a4c454480e823b17327b2bf1d4>

### **Johns Hopkins Universität: COVID-19-Dashboard**

<https://gisanddata.maps.arcgis.com/apps/opsdashboard/index.html?fbclid=IwAR1YrifY296A08qQRaG58QD1QjNtpCUDVQJ2eC0qMURm1WtQkUQQ9Hjx2Gg#/bda7594740fd40299423467b48e9ecf6>

### **Aktuelle Belegungssituation intensivmedizinischer Bereiche der Krankenhaus-Standorte Deutschlands**

<https://www.intensivregister.de/#/intensivregister?tab=kartenansicht>

### **„Herdenimmunität ist Illusion“ Kassenärzte-Chef fordert Abkehr von „skurriler“ Corona-Politik**

<https://m.tagesspiegel.de/politik/herdenimmunitaet-ist-illusion-kassenaerzte-chef-fordert-abkehr-von-skurriler-corona-politik/27428724.html>

### **Stiko-Chef bei "Markus Lanz" - "Ich würde meine Enkel nicht impfen lassen"**

[https://www.t-online.de/nachrichten/panorama/id\\_90454684/stiko-chef-bei-markus-lanz-ich-wuerde-meine-enkel-nicht-impfen-lassen.html](https://www.t-online.de/nachrichten/panorama/id_90454684/stiko-chef-bei-markus-lanz-ich-wuerde-meine-enkel-nicht-impfen-lassen.html)

### **Corona-Impfung: Neue Warnhinweise für Nervenkrankheit und Herzprobleme**

<https://www.blick.de/corona-impfung-neue-warnhinweise-fuer-nervenkrankheit-und-herzprobleme-artikel11611689>



## Corona-Infos für Sachsen

### **Sächsische Corona-Schutz-Verordnung**

<https://www.coronavirus.sachsen.de/amtliche-bekanntmachungen.html>

### **Corona-Schutz-Verordnungen und Informationen für den Landkreis Bautzen**

<https://www.landkreis-bautzen.de/corona-pandemie-im-landkreis-bautzen.php>

### **Corona-Statistik Landkreis Bautzen**

[https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=1bMZYK\\_32xIQP\\_b-kkGdeBijXTmn-qkAt&ll=51.2527260461296%2C14.289679554517463&z=9](https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=1bMZYK_32xIQP_b-kkGdeBijXTmn-qkAt&ll=51.2527260461296%2C14.289679554517463&z=9)

## Unschöne Nachrichten ... aus der Kategorie „Bereicherung“

### **Böblingen: Migrantenmob greift Polizisten an**

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2021/boeblingen-mob-greift-polizisten-an/>

### **Zaghafte EU: Der Migrationsdruck auf Europa nimmt wieder zu**

<https://jungefreiheit.de/politik/ausland/2021/zaghafte-eu-der-migrationsdruck-auf-europa-nimmt-wieder-zu/>

### **Möglicherweise schuldunfähig: Würzburg-Attentäter soll in Psychiatrie**

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2021/moeglicherweise-schuldunfaehig-wuerzburg-attentaeter-soll-in-psychiatrie/>

### **Lörrach – Mann stirbt nach Messerattacke**

<https://aktuellinformiert.de/loerrach-mann-stirbt-nach-messerattacke/>

### **DEUTSCHE UND TOCHTER IN GHANA ERMORDET: ANGEKLAGTER SCHWÄNZT GERICHTSTERMIN**

<https://www.tag24.de/thema/aus-aller-welt/deutsche-und-tochter-in-ghana-ermordet-angeklagter-schwaenzt-gerichtstermin-2049885>





### Fakten in Bildern

Sehr geehrte Frau Baerbock,  
Sehr geehrter Herr Habeck,  
Sehr geehrter Herr Hofreiter,

Bitte erklären Sie mir doch  
wie wir solche Rettungs Einsätze  
in Zukunft  
mit E Fahrzeugen händeln.

Vielen Dank



Neverforgetniki

@nikitheblogger

Flüchtlingsrücklage: 24 Milliarden  
Euro.

Vergrößerung des Kanzleramtes:  
600 Millionen Euro.

Entwicklungshilfe für China: 630  
Millionen Euro.

Aber für die Opfer der  
Flutkatastrophe bittet Merkel das  
Volk um Spenden?

15:56 · 20 Juli 21 · [Twitter for Android](#)

### Achtung Satire!

.. ernste Dinge mit einem kleinen Augenzwinkern betrachtet, denn das Lachen lassen wir uns niemals verbieten!





## Kommunalmandate im KV Bautzen

Alle gewählten Mandatsträger des Kreisverbandes Bautzen finden Sie unter:

<http://www.afdbautzen.de/kommunalpolitik/>

## PRESSE-ARCHIV

<http://www.afdbautzen.de/pressearbeit/blaue-post-bautzen/>

<http://www.afdbautzen.de/pressearbeit/blauer-rundbrief/>

## SPENDENKONTO

AfD Kreisverband Bautzen  
IBAN: DE 1685 0503 0002 2578 5552  
BIC: OSDDDE81XXX  
Ostsächsische Sparkasse

Entscheiden Sie selbst, ob ein Teil Ihrer Steuern besser als Spende beim Verein oder der Partei Ihrer Wahl aufgehoben ist oder beim Bundesfinanzminister!

\*\*\*

**VIEL SPAß BEIM LESEN UND VERBREITEN!**

## KONTAKT:

Büro Bautzen  
Karl-Marx-Str. 15  
02625 Bautzen  
03591-5328336  
Montag – Freitag  
10.00-18.00 Uhr

Büro Hoyerswerda  
Friedrichsstr. 9  
02977 Hoyerswerda  
03571-2096287  
Montag: Geschlossen  
Di/Mi: 9.00-16.00 Uhr  
Do/Fr: 10.00-18.00 Uhr

Büro Kamenz  
Klosterstr. 4  
03578-7889108  
Montag 12.00-18.00 Uhr  
Dienstag 10.00-18.00 Uhr  
Mittwoch 12.00-18.00 Uhr  
Donnerstag 8.00-18.00 Uhr  
Freitag 8.00-13.00 Uhr

[www.afdbautzen.de](http://www.afdbautzen.de)  
[info@afdbautzen.de](mailto:info@afdbautzen.de)



AfD-Kreisverband Bautzen